Vom Entwickler zum Systemanbieter – Bissnahme mit Konzept

Ein Beitrag von Christin Bunn.

Oftmals entstehen die innovativsten Produkte aus einem Mangel – so auch im Falle von theratecc. Auf der Suche nach einer digitalen Lösung für die exakte und reproduzierbare Bissnahme stellte sich heraus, dass es diese ganz einfach nicht gab. Rund um das Flaggschiff Centric Guide® entstanden in den letzten zehn Jahren viele weitere Produkte. Schließlich funktionieren digitale Konzepte immer dann am besten, wenn ein ineinandergreifendes System dahintersteht.

Abb. 1: Aus einem realen Bedarf heraus entwickelt theratecc von Beginn an alltagstaugliche Systeme mit Konzept. Dabei immer im Fokus: Regionalität und ein Höchstmaß an Eigeninitiative in den Bereichen Forschung und Entwicklung. **Abb. 2:** Mehr als 750 Zahnärzte und Zahntechniker haben in den letzten fünf Jahren an Weiterbildungen, Seminaren und Workshops im theratecc-Campus teilgenommen. Know-how-Vermittlung aus wissenschaftlicher Forschung und praktischer Anwendung im Alltag sind dabei Zielsetzung. **Abb. 3:** In den Anfängen Produktentwickler, heute Systemanbieter – das Führungsteam des Chemnitzer Unternehmens theratecc. V. l. n. r.: Romy Spindler, Gründer und Geschäftsführer Ing. Michael Spindler und ZTM Christian Wagner, Dipl.-Ing. Ricarda Lammich. **Abb. 4:** Das jährliche Fortbildungshighlight sind die theratecc | Kopftage. Erfahrungsaustausch unter Kollegen und neue Impulse für den Arbeitsalltag in Praxis und Labor stehen dabei im Mittelpunkt.

Wer sucht, der findet. Und wer nichts findet, der entwickelt eben selbst. So lässt sich die Entstehungsgeschichte des Chemnitzer Unternehmens theratecc wohl am treffendsten beschreiben. Ein Rückblick in das Jahr 2010:
Vor rund zehn Jahren hielt die Digitalisierung in nahezu allen dentalen Bereichen Einzug. Diese verzeichnet seither eine rasante Entwicklung. Egal, ob digitales Röntgen, Mundscanner oder Fräsmaschine – Präzision, vereinfachter Workflow, Prozesstransparenz und Reproduzierbarkeit der Ergebnisse sind die erfreulichen Maxime. Doch wer hatte an die Bissnahme gedacht? Diese war nach wie vor analog, zeitaufwendig sowie für alle Beteiligten nervenaufreibend – und nicht selten mit bissbedingten Nacharbeiten verbunden. Aus diesem Bedarf heraus gründeten ZTM Christian Wagner und Ingenieur Michael Spindler theratecc und sollten mit ihrer Idee den Zeitgeist mehr als treffen.

Kernprodukt Centric Guide® – Alltagsheld für Praxis und Labor

Im Jahr 2012 war es dann so weit: Centric Guide® wurde auf den Markt gebracht. Diesem Produktlaunch ging eine zweijährige Forschungs- und Entwicklungsarbeit mit dem Leipziger Institut für Medizin- und Dentaltechnologie voraus. Nach eigenen Angaben ist Centric Guide® das weltweit einzige stützstiftbasierte System, mit dem vertikale Unterkieferbewegungen aufgezeichnet werden können. Durch die Kombination von hochpräziser Sensorik und innovativem Workflow kann mit diesem Produkt die zentrische Relation des Patienten in wenigen Minuten bestimmt und sofort in ein Bissregistrat überführt werden. Die Erfassung der Bisslage kann wahlweise analog mittels Bisssilikon oder digital via Mundscanner erfolgen. Die Systemsoftware darf dabei als innovativ anwendbar bezeichnet werden. In einem Guidemodus wird der Benutzer step-by-step mit kurzen Videos durch die Anwendung begleitet. Der Erfolg gibt den Gründern recht – Centric Guide® wurde bereits 2013 mit dem 2. Platz des Sächsischen Staatspreises für Innovation ausgezeichnet. Und heute – zehn Jahre später – ist es national wie international aus dem Praxis- und Laboralltag kaum mehr wegzudenken.

Vom Einzelprodukt zum System – wenn Ideen wachsen

„Die exakte und reproduzierbare Bestimmung der Zentrallage des Unterkiefers ist sicher die entscheidende Grundlage, doch gibt es in dem gesamten Workflow von der Erfassung über den Transfer in einen Artikulator bis zur eigentlichen Herstellung von Zahnversorgungen noch genug Stolpersteine“, so ZTM Christian Wagner. „Es ist wie ein Puzzle: Am Anfang hat man nur einige Randteile, je länger man sich damit beschäftigt, umso mehr Teile kommen hinzu, und erst am Ende entsteht ein ganzes Bild.“ An diesem Gesamtbild arbeitet das Gründer-Duo von Beginn an umtriebig, sodass theratecc das Portfolio in den letzten Jahren stetig erweitern konnte. Nutzer dürfen sich heute neben Centric Guide® über Centric Guide easy® freuen, das 2015 als das erste analoge dreidimensionale Stützstiftsystem vorgestellt wurde. Das Produkt verzichtet vollkommen auf digitale Technik. Folglich ist es das perfekte Einsteigermodell in die instrumentelle Kieferrelationsbestimmung. Unter dem Motto „grazil, einfach, preiswert“ wurde es vor allem für die Anwendung in der Kombinations- und Totalprothetik entwickelt. In diesem Indikationsbereich liegen häufig die größten Herausforderungen bei der Bissnahme.
2017 wurde das Sortiment um den CMD Pointer erweitert – ein Erklärungstool für die Patientenkommunikation, mit dem einem Patienten die Komplexität der Bissanalyse auf einfache Weise aufgezeigt werden kann. Unter dem Produktnamen therafaceline® wurde zur IDS 2019 ein weiteres wichtiges Puzzleteil vorgestellt. Das Produkt ist der erste Gesichtsbogen, mit dem die Bestimmung der Referenzebene, der Bisshöhe und -lage sowie individueller Gesichtsproportionen in nur einem Schritt möglich wird. Die Übertragung in verschiedene Artikulatoren-

Innovationen aus dem Hause theratecc

2012: Centric Guide®

2015: Centric Guide easy®

2017: CMD Pointer

3

4

Alles aus einer Hand

- ✓ Forschung & Entwicklung
- ✓ Beratung & Vertrieb
- ✓ Service & Support
- ✓ Workshops, Schulungen, Individual-Coaching

systeme ist einfach realisierbar. Auch hier hat das Chemnitzer Unternehmen den Fokus auf den digitalen Workflow gelegt. Denn alle mit therafaceline® ermittelten Parameter lassen sich mit nur einem Scanvorgang in den digitalen Arbeitsprozess übertragen.

Inhouse-Kompetenz – Sales, Support, Schulung und Service

In den letzten zehn Jahren hat sich theratecc vom Hersteller zum Systemanbieter entwickelt. Vertrieb und Support erfolgen direkt durch das Unternehmen. Schließlich funktionieren Kommunikation und Dienstleistungen immer dann am besten, wenn Menschen wissen, wovon sie sprechen.
Das gilt auch für den Wissenstransfer. Unter dem Motto „Vorsprung durch Wissen" finden im theratecc-Campus ganzjährig Seminare und Workshops zur praxisnahen Anwendung der Konzepte statt. Der Fokus liegt auf der Kombination aus wissenschaftlicher Forschung und praktischer Anwendung im Alltag. Interdisziplinär und umfassend ist dabei der Anspruch – theratecc zielt nicht nur auf Produktverkauf, sondern vielmehr auf stetigen Kontakt zueinander, den Austausch untereinander und das Lernen voneinander ab.

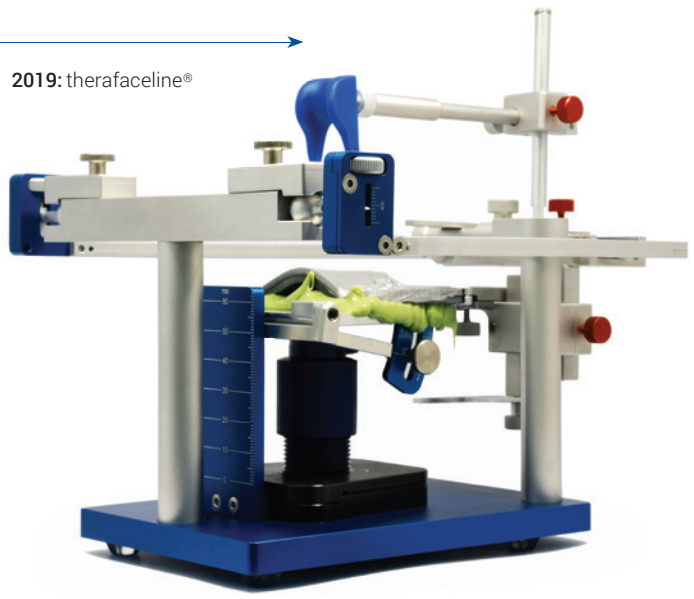
Stolz auf die Region, stark in der Region

Innovationspower aus Sachsen? Aber ja! Was als kleine Unternehmung im Jahr 2010 begann, hat sich zu einem Global Player entwickelt. Die Produkte und Konzepte werden mittlerweile in verschiedenen Teilen der Welt erfolgreich angewendet. Auch die wissenschaftliche Zusammenarbeit kennt dabei keine Grenzen. So fanden bereits Konferenzen und Workshops im Sultanat Oman, den Vereinigten Arabischen Emiraten und der Ukraine statt.
So international das Unternehmen heute aufgestellt ist, so regional wird produziert. Auf den ersten Blick klingt diese Aussage wie ein Widerspruch. Aber eben nur auf den ersten. „Die kurzen Wege bei der Entwicklung und Produktion von Produkten sind ein entscheidender Faktor für die Schnelligkeit und Qualität", so ZTM Wagner. „Sachsen ist seit jeher als Ideenschmiede von Deutschland bekannt. Daher haben wir in den letzten zehn Jahren alle unsere Partner hier in der Region gefunden. Auch die Zusammenarbeit mit der TU Chemnitz ist für uns eine klare Win-win-Situation. Über 90 Prozent unserer Produkte werden in Sachsen produziert – theratecc-Produkte sind folglich nicht nur made in Germany, sondern sogar made in Saxony."
Derzeit wird laut Christian Wagner bereits an weiteren neuen dentalen Produkten gearbeitet, die den Alltag im Bereich Digitalisierung maßgeblich vereinfachen werden. Anwender dürfen sich folglich schon heute auf weitere Innovationen aus Sachsen freuen.

kontakt

theratecc GmbH & Co. KG
Neefestraße 40
09119 Chemnitz
Tel.: 0371 267912-20
info@theratecc.de
www.theratecc.de

2019: therafaceline®



ANZEIGE

CAD/CAM
Material der
NÄCHSTEN GENERATION

metallfrei · dauerhaft
biokompatibel · leicht

Die TRINIA CAD/CAM Discs und Blöcke bestehen aus einer multidirektionalen Vernetzung von Glasfasern und Kunstharzen. Für Zahntechniker und Zahnärzte eignet sich TRINIA zur Herstellung von Käppchen, Untergerüsten von permanenten oder provisorischen Front- oder Seitenzahnkronen, Brückenkonstruktionen und teleskopierenden Restaurationen. Untergerüste können zementiert oder auch verschraubt eingesetzt werden.

DIE VORTEILE

· leicht
· flexibel
· langzeitstabil
· Einzigartige mechanische Eigenschaften mit hoher Biegefestigkeit
· biokompatibel
· effizienter Workflow

TRINIA™

www.trinia.de

Bicon Europe Ltd. · Dietrichshöhe 2 · 55491 Büchenbeuren · Tel. +49 6543 818200